

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: MV 25/5029

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 3 Bauen, Umwelt, Stadtplanung, WBL	10.09.2025	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Stadtrat	18.09.2025	Ö

Historisches Altes Rathaus, Anbau und denkmalgerechte Sanierung; hier: allgemeine Informationen zum Stand der Baumaßnahme

Der Anbau des Alten Rathauses steht nun kurz vor dem Abschluss der Baumaßnahme.

Kleinere Restarbeiten sind noch bis zur 40. KW in Ausführung, wie z.B.:

- Montage des neu hergestellten Eingangsportals aus Holz im Stufengiebel
- div. finale Malerarbeiten und Schönheitskorrekturen nach Montage der Innentüren
- Herstellung der Silikonfugen in den WCs
- Montage von gläsernen Absturzsicherungen an Fenstern im OG
- Montage der Handläufe am Aufzug im Treppenhaus
- finale Inbetriebnahme des Aufzuges
- Montage Sauberlaufmatte im Eingangsbereich
- Fertiginstallation Drehtürantriebe Behinderten-WC und BUGA-Info-Point
- Anfertigung und Montage Waschtisch-Unterschrank Personal-WC
- Aufbau Tee-Küche in 1. OG (erfolgt voraussichtlich erst Mitte Oktober)

Nachdem die Dachdeckerarbeiten am Flachdach des Neubaus ebenfalls mit dem Aufbringen des Dachbegrünungssubstrates abgeschlossen werden konnten, wurde das Fassadengerüst Anfang September abgebaut.

Die Gestaltung des zum Nachbargrundstück angrenzenden Außenbereichs kann nunmehr abschließend geplant und ausgeschrieben werden.

Die Fertigstellung des Neubaus ist nach derzeitigem Plan für Ende September 2025 vorgesehen. Die Gestaltung des BUGA-Infopoints und die Möblierung des Sitzungsraums erfolgt durch einen noch zu beauftragenden Innenarchitekten.

Die vorläufigen Gesamtkosten für den Neubau betragen voraussichtlich ca. 1.891.000 €.

Am Altbau konnten ebenfalls in der vergangenen Woche die Dachdeckerarbeiten abgeschlossen werden. Somit hat das Gebäude nun auch wieder ein würdiges und fachlich äußerst ansprechend eingedecktes Naturschieferdach erhalten. Aufgrund dessen möchte das Architekturbüro das Projekt „Sanierung Altes Rathaus“ beim Förderpreis der Deutschen Stiftung Denkmalschutz anmelden.

Die Ertüchtigung des Fachwerks und der Holzkonstruktionen im Arkadengang wurden abgeschlossen, sodass nun die Arbeiten des Ausmauerns der Gefache inkl. der Verputzarbeiten vor Wintereinbruch durchgeführt werden sollen. Im Anschluss daran erfolgen die Anstricharbeiten der Gefache und der Fachwerkkonstruktion, sodass danach die Einrüstung auf der Ostseite abgebaut werden kann.

Die vorhandenen Dielenböden im Innern des Altes Rathauses wurden auf einem Probefeld abgeschliffen und anschließend erneut auf Schadstoffe untersucht. Aufgrund der noch immer vorliegenden hohen Schadstoffbelastung soll nunmehr in Abstimmung mit der Denkmalbehörde und dem Holzgutachter ein möglicher praktikabler Weg gefunden werden, um den Dielenboden zu erhalten. Sollte keine wirtschaftlich sinnvolle Lösung gefunden werden, ist der Dielenboden komplett auszutauschen.

Nach der Entscheidung zum Umgang mit dem vorhandenen Dielenboden, können die Arbeiten zur Installation der Wandflächenheizung in Verbindung mit den Lehmputzarbeiten terminiert werden.

Die restauratorischen Arbeiten an den Innenwänden sollen nunmehr ausgeschrieben und vergeben werden.

Eine Fertigstellung des Altbaus ist aktuell für Mitte des kommenden Jahres vorgesehen.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister